

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) der katholischen Pfarrgemeinde Sankt Nikolaus in Bad Vilbel am 24. Juni 2020 von 20:00 – 21:45 Uhr

Teilnehmer:

Hauptamtliche:

Gemeindereferentin Petra Bastian
Gemeindereferentin Monika Burkard

Pfarrgemeinderat:

Christine Bartels, stellvertretende Vorsitzende
Thomas Bürger
Sofia Elsen-Messmer
Antje Engering
Christina Heckmann
Christine Herget, KITA St. Nikolaus
Claudia Kister
Martin Knipf, stellvertretender Vorsitzender
Sabine Matern
Thomas Trepohl
Jürgen Werner, Vorsitzender

Es fehlen: Pfarrer Herbert Jung, Cornelius Klodt

Als Gast: Andreas Hübel

TOP 1: Protokoll der letzten PGR-Sitzung am 28. Mai 2020

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten PGR-Sitzung.

TOP 2: Aktuelles

- **Ordner für die Gottesdienste:** Ohne Ordner können im Augenblick keine Gottesdienste stattfinden. Für die Ordnerdienste soll folgende Regelung gelten: Wenn jemand an dem Einsatztermin kurzfristig verhindert ist, muss derjenige für Ersatz sorgen. Es reicht nicht, ein Email zu schreiben. Der Ordner ist verpflichtet sicherzustellen, einen Ersatzordner zu finden und auch dessen Einsatz sich bestätigen zu lassen. Sollte man keinen Ersatzordner finden, muss man mind. einen Tag vor der hl. Messe Herrn Jung oder das Pfarrbüro informieren. Der PGR betont an dieser Stelle, dass er für alle Stadtteile Bad Vilbel, Dortelweil und Massenheim, zur Verfügung steht und es keine Trennung der Stadtteile gibt! Es stehen in der Gemeinde ausreichend Personen für die Dienste zur Verfügung.
Andreas Hübel berichtet von seiner Erfahrung als Ordner und merkt an, dass es organisatorisch nicht glatt laufe. Da der Einlass in die Kirche mit dem Abhaken der Besucher einige Zeit in Anspruch nimmt, ist es wichtig, dass alle Besucher mit ausreichender Vorlaufzeit zur Kirche kommen. Auch stellt er fest, dass die Disziplin der Gottesdienstbesucher nachlasse: nicht alle sind

angemeldet (auch wenn sie das Gegenteil behaupten), was den Einlassprozess weiter verzögert.

- Jürgen Werner berichtet von den **aktuellen Bistumszuweisungen**: diese werden berechnet nach: 1) Anzahl der Katholiken, 2) genutzte Fläche der Gemeinden und 3) nicht genutzte Fläche der Gemeinden. Die treibende Komponente für die Berechnung ist dabei die Anzahl der Katholiken. Für alle Pfarreien sind die Zuweisungen im Vergleich zum vorangegangenen Jahr zurückgegangen.
- **GEMEINSAM! Wandern**: Die ursprünglich für Anfang Mai geplante Wanderung soll jetzt am 26. Juli im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden (über den Erzweg bis auf die Berger Wiesen und dann über den Ritterweiher zurück. Im Restaurant Bella Vista im Hainwinkel kann dann zum Mittagessen eingekehrt werden). Alle sind hierzu sehr herzlich eingeladen!
- **2. Moonlight Prayer**: soll am 5. Juli um 20:30 Uhr auf dem Platz vor dem Pfarrsaal in Bad Vilbel stattfinden. Die Gestaltung des Abendgebets ist von Taizé inspiriert (alle sitzen auf dem Boden oder auf Hocker, statt des für Taizé üblichen allgemeinen Gesangs spielt die Band und Cynthia Würschmidt singt Sollte das Wetter schlecht sein (Regen etc.), dann fällt die Veranstaltung aus. Details zur Anmeldung sind veröffentlicht.
- **Taufe**: Tauftermine sind wieder möglich. Noch hat keine der taufinteressierten Familien einen Termin zugesagt, da sie noch Vorlaufzeit benötigen. Taufen sollen nicht gebündelt stattfinden, sondern immer nur eine Tauffamilie mit einer max. Anzahl von 25 Personen.
- **Trauung**: auch Trautermine sind wieder möglich. Derzeit hat noch kein Brautpaar einen Termin zugesagt.
- **Erstkommunion**: Petra Bastian stellt vor, wie und wann die Erstkommunion in diesem Jahr stattfinden kann: Gruppen von 6-7 Kindern sollen an den folgenden Terminen ihre Erstkommunion empfangen:
13. September 2020
20. September 2020
4. Oktober 2020
25. Oktober 2020
1. November 2020
Neben den Familien/Gästen der Kommunionkinder ist an diesen Gottesdiensten dann Platz für 15 weitere Personen aus der Kirchengemeinde. Personen, die sich nicht für diese Gottesdienste anmelden können, da keine freien Plätze mehr vorhanden sind, können sich für die Vorabendmesse in Dortelweil bzw. Massenheim anmelden. Der PGR unterstützt die Planung von Frau Bastian, da so auch die Kirchengemeinde als ‚Öffentlichkeit‘ an der Erstkommunion teilnehmen kann. Frau Bastian wird die weitere Planung mit Pfarrer Jung besprechen.
- Die **Band möchte den Gottesdienst am 6. September mitgestalten**.

TOP 3: Wichtige Entscheidungen des Verwaltungsrates

Keine.

TOP 4: Entscheidungsbedarf der Hauptamtlichen

- Monika Burkard berichtet, dass in der **5. Ferienwoche** statt des Zeltlagers jetzt eine **Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche** von 8 – 15 Jahren stattfindet (Mo-Fr von 9:00 Uhr – 16:00 Uhr).
- Monika Burkard berichtet, dass am 30. Juni ein Treffen mit den Katechet*innen sowie der Firmlinge der letzten beiden Jahrgänge stattfindet, bei dem besprochen werden soll, wie eine **Firmvorbereitung** ab diesem Jahr aussehen kann. Die Firmung ist geplant für Juni 2021.
- Petra Bastian verteilt den neuesten **Flyer**, der die Pfarrgemeinde St. Nikolaus und die Filialgemeinden vorstellt. Dieser liegt auch in den Kirchen aus. Diesen Flyer wird die Gemeinde zusammen mit einem Begrüßungsbrief an alle neu hinzugezogene Katholiken in Bad Vilbel versenden und diese zu einem Treffen am 6. September 2020 im Pfarrsaal in Bad Vilbel einladen. Petra Bastian bittet um Unterstützung beim Kuvertieren und Verteilen der Briefe.
- Alle 2 – 4 Wochen soll nach dem Gottesdienst in Bad Vilbel ein **Infostand** am Eingang der Kirche darüber informieren, welche Angebote/Aktivitäten/Gruppen die Gemeinde anbietet. Interessierte (u.a. aus den Arbeitskreisen, Gruppen), die sich für die Mitarbeit am Infostand zur Verfügung stellen möchten, melden sich bei Petra Bastian. Am 5. August wird um 19 Uhr im Pfarrsaal eine Kick-off-Veranstaltung, die einen Überblick über das Angebot inkl. der vorhandenen Materialien geben wird, als Vorbereitung für die Besetzung des Infostandes stattfinden.
- Christine Herget berichtet über den **aktuellen Stand in der Kindertagesstätte**: seit dem 2. Juni werden 48 Kinder fast täglich betreut. Ab dem 6. Juli sollen alle Kinder wieder betreut werden. Einige Mitarbeiter*innen der KITA gehören zur Risikogruppe und können daher nicht eingesetzt werden. Christine Herget bespricht Einsätze mit Praktikant*innen der vergangenen Jahre, da das Bistum keine Coronavertretung für die KITA finanziert. Frau Herget wird deshalb ein Gespräch mit Pfarrer Jung führen, an dem Jürgen Werner teilnehmen möchte.

TOP 5: Entscheidungsbedarf der Jugend

Keine.

TOP 6: Aufarbeitung der Klausurtagung

- Wie geht es weiter mit den **6 Arbeitsgruppen (Gemeinschaft, Öffentlichkeitsausschuss, Kinder und Jugend, pastoraler Weg, Liturgiekreis=Gottesdienstangebote, Verkündigung=Kommunion, Firmung, Neubürger, Kirchenfremde)?**
Udo Knietsch steht weiterhin für den Öffentlichkeitsausschuss zur Verfügung. Als einziger Arbeitskreis ist noch niemand aus dem PGR der Verkündigung (= verständlich machen, was Jesus wollte, wie kann die Botschaft Jesu umgesetzt werden) zugeordnet. Jürgen Werner hat Monika Burkard und Petra Bastian gebeten, sich Mitstreiter für das Thema zu suchen und einen ersten Termin zu koordinieren.

Die Arbeitsgruppe Kinder und Jugend hat sich kurz vor der PGR-Sitzung getroffen.

- **Befragung der Gemeinde: Was möchte die Gemeinde?**

Jürgen Werner hatte im Vorfeld an die PGR-Sitzung einen Vorschlag für einen Fragebogen für die Gemeinde geschickt. Jeder soll Jürgen Werner im Nachgang zur PGR-Sitzung Feedback schicken. Petra Bastian wird die Ergebnisse und Teilnehmerzahl der letzten beiden Umfragen innerhalb der Gemeinde zur Verfügung stellen und Jürgen Werner wird das weitere Vorgehen bei der Gemeindebefragung mit Cornelius Klodt besprechen.

TOP 7: Pastoraler Weg

Jürgen Werner berichtet, dass wieder Bewegung in das Projekt „Pastoraler Weg“ kommt. Bischof Kohlgraf hat schriftlich die Aufteilung des Dekanats in drei Großpfarreien bestätigt, so dass hier eine Arbeitsgrundlage geschaffen ist und begonnen werden kann, in den Großpfarreien zusammenzuarbeiten.

Die Aufgabenstellung ist, dass innerhalb der kommenden 12 Monate eine Konzeption für das künftige sakrale Angebot (als greifbarer zeitlicher Rahmen wurde das Jahr 2024 als Horizont festgesetzt) für die jeweilige Großpfarreie, differenziert nach den Themen Gottesdienst, Nächstendienst (Caritas) und Verkündigung, zu erarbeiten.

Nach der Dekanatssitzung am 24. September werden im Herbst dann Kick-off-Meetings (separat für jede Großpfarreie) stattfinden. Ab November sollen dann die Teilprojekte nach den drei o.g. Themen in den Großpfarreien erarbeitet werden.

Die nächste PGR-Sitzung findet am 19. August 2020 um 20 Uhr im Pfarrzentrum St. Nikolaus statt.

Geschrieben:

Christina Heckmann
(Schriftführerin)

Genehmigt:

Jürgen Werner
(Vorsitzender des Pfarrgemeinderates)